

MATHEMATIK-UNTERRICHTS-EINHEITEN-DATEI

Die MUED e.V.

Die Arbeitsfelder der MUED

Die MUED ist eine Selbstorganisation von Mathematik-LehrerInnen, -ReferendarInnen, -StudentInnen und -DidaktikerInnen. Mittlerweile beteiligen sich mehr als 700 Kolleginnen und Kollegen aller Schulformen und Schulstufen.

Ihr Ziel ist, die Chancen für emanzipatorischen Mathematikunterricht zu verbessern. Pädagogische Programme alleine verändern die Unterrichtswirklichkeit nicht. Dazu bedarf es gemeinschaftlicher Anstrengung. Die MUED koordiniert und regt an.

Die Organisation ist dezentral und basisdemokratisch. Arbeitsprojekte werden von denen bestimmt, die sie austragen, in kritischer Rückkoppelung zur MUED-Öffentlichkeit. Entscheidungen werden im Rahmen von Beratungen gefällt, an denen jede/r MUEDe teilnehmen kann.

Der Weg ist dreispurig: die derzeitige Praxis umfasst:

Vielfältige **KOMMUNIKATION**

Viele von denen, die mit dem Mathematikunterricht unzufrieden sind, sehen sich als Einzelkämpfer. Doch Isolation zermürbt und schränkt die spärlichen Handlungsmöglichkeiten weiter ein. Die MUED ist eine Einrichtung gegen diese Effekte.

Gemeinsame **PRODUKTION**

In der MUED häufen sich die Unterrichtsmaterialien (ca. 1200). Viele sind im Rohzustand, viele sind noch nicht unmittelbar zu gebrauchen. Das gehört mit zur MUED-Konzeption: Die Entwicklung von Unterrichtsvorschlägen soll kumulativ und gemeinschaftlich vor sich gehen.

Unterrichtliche **BERATUNG**

Die Unterrichtsmaterialien sind in Appelhülsen gesammelt. Von hier aus werden sie ausgeliehen, und dorthin werden sie kommentiert, verändert, ergänzt zurückgeschickt. Da sie im allgemeinen unvollständig und immer im Fluss sind, bedarf ihre Benutzung besonderer Beratung. Das ist eine der Aufgaben der MUED-Arbeitsstelle in Appelhülsen.

Die pädagogischen Leitgedanken der MUED sind provoziert durch die Kritik am traditionellen Mathematikunterricht und orientiert an unserem allgemeinen Leitgedanken für die Erziehung:

HANDLUNGSORIENTIERUNG IN EMANZIPATORISCHER ABSICHT

Dies meint: Der Unterricht soll befähigen zu selbstbestimmtem und solidarischem Handeln. Forderungen wie Mündigkeit, Selbstverwirklichung in sozialer Verantwortung und Emanzipation setzen Ansprüche in die gleiche Richtung. Uns kommt es darauf an, dass auch der Mathematikunterricht hier seinen Beitrag leistet. Dies ist nur möglich, wenn er Gelegenheiten zu selbstbestimmtem und gemeinschaftlichem Handeln anbietet und Bemühungen dorthin nachhaltig unterstützt. Eine erste Konkretisierung dieser Basisorientierung für den Mathematikunterricht lässt sich umreißen mit den Begriffen

LEBENSBEZUG

PLATZ FÜR EIGENINITIATIVE SOZIALES LERNEN

Schwerpunkte der MUED-Arbeit

sind Ökologie, Verkehr, Denken in Netzen, Rollenklischees, Energie, Auf-/Abrüstung, Spiele, Freiarbeit, Projekte, Interkulturelles Lernen, Lehrplan Gesamtschule NRW. Weiterhin wird in der MUED diskutiert, wie und wo der Rechner im Mathematikunterricht eine Rolle spielen kann und soll.

Von zahlreichen Broschüren der MUED, die bestellt werden können (siehe unten; Homepage: Broschüren-Überblick zu SekI; SekII) seien exemplarisch zwei aus dem ökologischen Bereich vorgestellt:



Risiko Atomkraft – im Jahre nach Tschernobyl

Materialien, Beispiele, Fragestellungen und Lösungen für den Mathematikunterricht von Klasse 7 – 13 finden sich in dieser Broschüre.

Aussagen zum Nutzen von AKW, zu Störfällen (und zu deren Folgen) und Prognosen tauchen auch heute immer wieder auf.

Will man diese Aussagen auf ihren Wahrheitsgehalt prüfen, (Strahlen-)Wirkungen nachrechnen, Prognosen hinterfragen, ist auch hier Mathematik nötig. Mathematisch geht es

um: Proportionale Zuordnung; Graphen ablesen; graphische Addition; Prozentrechnung; Zehner-Potenzen, exp-Funktion; log-Funktion; n-te Wurzel; Wahrscheinlichkeitsrechnung, Baumdiagramme, Pfadregeln, Un-/Abhängigkeit, Gegenwahrscheinlichkeit, Testen.



Das Projekt Wasser

Ein Beitrag zur Umwelterziehung im Mathematikunterricht.

SchülerInnen ermitteln zu Hause Wasserverbräuche. Die normierten Daten (pro Person pro Tag) zeigen die Toiletenspülung als größten Wasserverbraucher und -vergeuder. Der Bau des 16 m³ Abwasserquaders (pro Person pro Jahr) wird Zentrum einer Informationsaktion zu Sparmöglichkeiten auf dem Schulhof.

Volumenberechnungen und -veranschaulichungen sind die mathematischen Themen.

Am besten lässt sich die MUED auf einer unserer Tagungen kennen lernen. Es gibt jeweils eine Sommertagung im Mai/Juni und eine Wintertagung im November/Dezember. Hier werden Erfahrungen über Unterrichtsversuche ausgetauscht, und es werden Probleme im Schulalltag beraten.

Die nächsten Termine:

Sommertagung 2001: 24.05. – 27.05.2001

Wintertagung: 01.11. – 04.11.2001

Adresse:

MUED e. V., 48301 Appelhülsen,
Bahnhofstr. 72,

Tel.: 0 25 09-6 06

Fax: 0 25 09-99 65 16

Homepage: <http://www.mued.de>

e-mail: mued.ev@t-online.de

Fundgrube

UNO, UNESCO, unesco-projekt-schulen

UNESCO Themen in Kl.5/6

Eine Lehrerin aus Gelsenkirchen hat Unterrichtsmaterial zum Thema UNESCO erstellt und erprobt. Sie sucht Kontakt zu Kolleginnen und Kollegen mit Erfahrungen und Ideen in diesem Bereich.

Kontaktadresse:.

Städt.Ricarda -Huch-Gymnasium,
Stefanie Beckmann,
Schulstraße 50,
Gelsenkirchen,
e-mail: Peffi71@gmx.net

Lehrer/Innen und Schüler/Innen für Sprachcamp in Bialograd, Polen gesucht

An den Kursen können Lehrer/Innen und Schüler/Innen (ab 16 J.) aller Fächer, Schulformen und Bundesländer teilnehmen, die einen engagierten persönlichen Beitrag zur deutsch-polnischen Verständigung leisten wollen.

Voraussichtlicher Termin:

**07.07. bis 04.08.2001 oder
vom 14.07. bis 11.08.2001**

Neben dem Sprachunterricht für die polnischen Schüler werden auch Diskussionen, Workshops, Ausflüge und eine einwöchige Rundreise angeboten. Reise- und Aufenthaltskosten tragen im Wesentlichen die Veranstalter.

Schriftliche Anmeldung und Informationen bis **31.03.2001** unter:

Rita Wagner, c/o Hessisches Kultursministerium, Postfach 31 60, 65021 Wiesbaden.

ASPnet Preis zum Internationalen Jahr Kultur des Friedens UNESCO

Die UNESCO hat einen Preis „Friedenspfeiler“ ausgeschrieben. Der Preis besteht aus einer Glasskulptur, die den „Frieden in unserer Hand“ symbolisiert.

Erwünscht sind Beiträge zu den Bereichen:

- Gewaltfreie Konfliktlösung,
- Menschenrechte und Demokratie,
- interkulturelles Lernen und
- Solidarität

Es fehlen noch deutsche Beiträge. Wenn Sie interessante Projekte zu diesem Thema durchgeführt haben, sollten Sie sich beteiligen. Teilnahmeformulare sind bei der Bundeskoordination erhältlich. Einsendeschluß ist der 15.05.2001

Internationale Internet Konferenz – Agenda 21 -Now! – 2001

Europäisches Jahr der Fremdsprachen 2001

Die Bundeskoordinatorin ist an Projekten zu diesem Thema interessiert.

Literatur zum Schwerpunktthema – Neueingänge

Internet für Jugendliche und Netzwerk Medienkompetenz der GMK

Die Gesellschaft für Medienpädagogik und Kommunikationskultur (GMK) hat Preise an Nachwuchstalente verliehen, die Jugendlichen das Internet näherbringen: Dabei wurde das „Multi-Kulti Restaurant“ ausgezeichnet, das u.a. Rezepte aus verschiedenen Ländern beinhaltet: www.kidsville.de.

Ein weiterer Preis wurde für die Webpage www.parabol.de/jugendhaus vergeben.

Die GMK baut derzeit ein „Netzwerk Medienkompetenz“ auf.

In diesem Zusammenhang erscheint eine neue Vierteljahrszeitschrift „nexum das Netzwerk“ bei der GMK. Das Heft 1/2000 (September 2000) hat den Schwerpunkt: **Links gegen rechts – Antifa im Internet**.

Informationen unter:
www.mediageneration.net, oder
Körnerstr.3, 33602 Bielefeld
Tel: 0521/67788, Fax 0521/67727
Kosten: 4 DM

Informationen zur politischen Bildung – Sozialer Wandel in Deutschland, 4/2000

Die Publikation der Bundeszentrale für politische Bildung beschreibt den Strukturwandel in unserer Gesellschaft. In einem Beiheft „Schritte gegen die Gewalt“ sind Zusammenhänge der Entstehung von Rechtsextremismus und praktische Lösungsansätze dargestellt.

Die Zeitschrift ist erhältlich unter:
Informationen zur politischen Bildung
Franzis'print & media, Vertrieb
Postfach 15 07 40,
80045 München
(Berufsangabe erforderlich)

PZ, Nr.103/September 2000

Die PZ, eine Publikation der Bundeszentrale für politische Bildung, bezieht sich hauptsächlich auf die Probleme in Ostdeutschland und den Fremdenhass allgemein. Sie appelliert zur Zivilcourage und zählt viele kleine Schritte auf, die helfen können, Vorurteile gegenüber Fremden abzubauen. Gut geeignet als Material für den Unterricht. Es können Beiträge zu diesem Thema eingeschickt werden, die anschließend veröffentlicht werden unter:

www.pz-net.de

Die Zeitschrift ist erhältlich bei der
Redaktion PZ,
Heussallee 12, 53115 Bonn

Richard Stöss Rechtsextremismus im vereinten Deutschland

Diese Broschüre untersucht die Entwicklung des Rechtsextremismus seit 1945. Eine Bestellung ist möglich unter:
Friedrich-Ebert-Stiftung,
Hiroshimastr. 17,
10785 Berlin

Susanne Czube-Konrad, Integration-Grenzüberschreitungen 2

Die Publikation bietet vielfältige Anregungen, die Thematik im Unterricht aufzugreifen. Jedes der fünf Kapitel „Interaktionen und Gruppenprozesse“, „Kultur“, „Kommunikation“, „Gesellschaft“ und „Recht und Politik“ wird mit aktuellen Fakten, Forschungsergebnissen und Diskussionsansätzen eingeleitet. Zu jedem Thema gibt es einen umfangreichen unterrichtspraktischen Teil mit Spielen, Texten und Dokumenten aus der Praxis.

Kosten 29,80 DM

Bestellung unter:
Brandes & Aspel Verlag,
Scheidswaldstr.33, 60385 Frankfurt a. M.
Tel. 069/95730186 ; Fax: 069/97530187,
e-mail:brandes-apsel@t-online.de oder
www.brandes-apsel-verlag.de

Daten und Fakten zur Ausländersituation (Oktober/2000)

Kann bestellt werden unter:

Beauftragter der Bundesregierung
für Ausländerfragen,
Postfach 14 02 80, 53107 Bonn
Fax: 0228-5272760;
Telefon 0228-5272346/2758

Einige Titel aus der Vielzahl der **Publikationen des JUVENTA-Verlages** zum Schwerpunktthema sind nachfolgend beispielhaft ausgewählt:

Fechler, Bernd: Erziehung nach Ausschwitz in der multikulturellen Gesellschaft

Neben pädagogischen Beiträgen sammelt der Autor Aufsätze aus der Migrationsforschung und der Jugendsoziologie und stellt die Frage nach der Herausbildung und Tradierung von Geschichtsbewußtsein und historischen Identitäten.

Veröffentlichungen der
Max-Träger-Stiftung,
hrsg. von E.-M. Stange.
BD 32.2000, 244S.,br. DM 34,80 (14107)

**Büttner, Christian: Lernprogramm
Demokratie**

Zeigt Möglichkeiten und Grenzen politischer Erziehung von Kindern und Jugendlichen.

Juventa Materialien. 2000,
208 S., br. DM 29,80 (14166)

Der Katalog ist unter folgender Adresse erhältlich:

Juventa Verlag GmbH,
Ehretstraße 3, 69469 Weinheim
Tel: 06201/902000, Fax: 06201/902013

**Tagungsberichte der Evangelischen
Akademie Iserlohn** (Ev. Akademie Iserlohn,
Haus Ortlohn, Berliner Platz 12, 58638
Iserlohn):

- Kebab oder west-östlicher Diwan? Die Erfahrungen der Kulturorganisationen und Institutionen der Entwicklungszusammenarbeit im Umgang mit den islamischen Ländern. Best.-Nr. 121-93, DM 17,-
- Der zerrissene Schleier. Das Bild der Frau in der algerischen Gegenwartsliteratur. HG.: Regina Keil. Best.-Nr.: 97-95, DM 28,-
- „Leben – einzeln und frei wie ein Baum und geschwisterlich wie ein Wald ist unsere Sehnsucht.“ Türkei, Deutschland, Europa. Impulse für die Gegenwartsliteratur. Das Eigene und das Fremde. Best.-Nr.6-96, DM 19,—

**Neues Lehrmaterial des Europarates zur
Europäischen Konvention für
Menschenrechte**

Es handelt sich um Unterrichtsvorschläge für Jugendliche von 14 – 18 Jahre. Inhalt: 5 Grundinformationen über die Konvention für Menschenrechte, 10 Vorschläge für Aktivitäten in Klassen, Dieses Paket ist in 4 Sprachen erhältlich (Englisch, Französisch, Deutsch und Italienisch):

Die Materialmappe ist zu bestellen bei:
Humanrights.Info@coe.int

**Haumersen Petra: Multikulti: Konflikte
konstruktiv**

Das Buch enthält ausgewählte Beispiele und Methoden der interkulturellen Kommunikation.

Ab 14 J.
ISBN 3-86072-429-0,
Best.Nr. 2429,
Kosten: 28,85 DM

Kurt Faller: Konflikte selber lösen

Das Handbuch enthält ein Ausbildungsprogramm für Schüler/Innen, Konflikte aller Art durch erstellte Lösungsstrategien auszutragen.

Ab 10 J.,
ISBN: 3-86072-2204,
Best.Nr. 2220.
Kosten: 45 DM

**Neue Europäische Datenbank zur
nachhaltigen Entwicklung:**

Informationen zur Umwelt- und Entwicklungsdiskussion erhältlich unter
www.se-eudb.net.

**Die Vereinten
Nationen im Internet**

Die UN ist auch im Internet erreichbar unter der Adresse

<http://www.un.org>

Die Homepage ist untergliedert in:

- Peace and Security
- Economic and Social Development
- International Law
- Human Rights
- Humanitarian Affairs

Außerdem hat man über die UN Home Page einen direkten Zugang zu Pressemitteilungen, Tagesübersichten, Reden des Generalsekretärs, sowie zu offiziellen Dokumenten der Vereinten Nationen, zu statistischen Daten und Kartenmaterial.

Neben Informationen der Vereinten Nationen gibt es auch ein Lernprogramm zur UN, ein Quiz und eine Diskussionsecke. Einfach testen unter
<http://www.un.org/Pubs/CyberschoolBus/>

Einen schnellen Zugang zu einzelnen Programmen bietet

<http://www.unsystem.org>

**Homepages der
UNO-Organisationen in Bonn:**

<http://www.uno.de>
(Informationszentrum der UN)

<http://www.unv.org>
(Volunteers der UN)

<http://www.unfccc.de> (Sekretariat der Klimarahmenkonvention)

<http://www.uncccd.de> (Sekretariat der Bekämpfung der Wüstenbildung)

<http://www.wcmc.org.uk/cms>
(Sekretariat des Übereinkommens zur Erhaltung der wandernden wildlebenden Tierarten)

Termine der unesco-projekt-schulen

Die kommenden Ausgaben
des forum:

Heft 2/2001

Länderspiegel

Redaktionsschluss: 30.03.2001

Heft 3/2001

unesco-projekt-schulen gestalten
Schule

Redaktionsschluss: 30.06.2001

Heft 4/2001

Globales Lernen,

36. Jahrestagung

Redaktionsschluss: 15.10.2001

- | | | | |
|-----------------------|--|-----------------------|--|
| 1.-4.3.2001 | Tagung der Regional-
koordinatorInnen in Flensburg | | |
| 18.-24.3.2001 | Education for Development,
Anregungen zum globalen
Lernen – ein internationales
Tandemseminar, Tagung für
LehrerInnen und SchülerInnen
der <i>unesco-projekt-schulen</i> ,
Europahaus Aurich | | |
| 29.-30.3.2001 | 1.Landestagung der bayrischen
<i>unesco-projekt-schulen</i> ,
München | | |
| März-Juni 2001 | deutsch-polnisches Kunst- und
Literaturprojekt der 2.
Grundschule Mitte Frankfurt
(Oder) und der Grundschule
Slubice, Arbeitstitel
„Geschichten anderer Art“ | 14.-18.5.2001 | Unesco-Projektwoche der 7.
Grundschule Frankfurt (Oder) |
| 22.3.2001 | Welttag des Wassers
Agenda 21 NOW! | 28.5-1.6.2001 | Sachsen-Camp, „Brücken in die
Zukunft-2001-Träume“, Dresden
zwischen Tradition und Moderne |
| 8.-10.5.2001 | Internationaler Fachkongress
„Jugend und Gewalt“, Osnabrück
(vgl. Forum 4/2000) | 11.07.2001 | 50 Jahre UNESCO-Mitgliedschaft
der Deutschen UNESCO-
Kommission im Rahmen der
61. Hauptversammlung |
| 09.5.2001 | Festveranstaltung zum
Schuljubiläum des Städtischen
Gymnasium I Frankfurt (Oder) | 16.-20.9.2001 | 37. Jahrestagung der <i>unesco-
projekt-schulen</i> in Speyer |
| 10.-11.5.2001 | Regionaltagung der <i>unesco-
projekt-schulen</i> Schleswig-
Holstein in Kiel in Zusammen-
arbeit mit dem BSP-Projekt | 22.-23.10.2001 | Bayrisches Jugendforum „Unsere
Schule – unser Lebensraum“,
Menschenrechte in der Schule
als Baustein der Schulentwick-
lung, Jugendherberge Nürnberg |
| Mai-Juni 2001 | Agendaprojekt der 4 <i>unesco-
projekt-schulen</i> Frankfurt | 27.11.2001 | 2. Landestagung der bayrischen
<i>unesco-projekt-schulen</i> ,
München |
| | | 2.-7.12.2001 | 30 Jahre UNESCO-
Schülerseminar, Berlin |

(Oder) – Bauen eines
Treffpunkts für Jugendliche „Das
offene Zimmer“ im Kleistpark
Frankfurt (Oder)

Merkblatt für unsere Forum-schreiber

Wir möchten unseren forum-Schreibern und den Layoutern die Arbeit erleichtern und bitten Sie deshalb, folgende Hinweise zu beachten:

1. Texte

- Formate: möglichst Word 97 für Windows (PC) oder Word 98 (Mac), andernfalls WordPerfect, Text (.txt) oder Rich Text (.rtf). Texte bitte so wenig wie möglich formatieren.
- Bitte die Disketten beschriften, das Format vermerken und einen Ausdruck des Textes mitgeben.
- Die Texte können auch per E-Mail an unsere Adresse coord@asp.unesco.de gesandt werden.

Bitte keine handschriftlichen Korrekturen im ausgedruckten Text machen – nur am Rand!

Achtung Viren! Bitte die Diskette überprüfen, bevor sie verschickt wird!

2. Bildmaterial

Viele Bilder, Fotos und Grafiken sind erwünscht, möglichst im Original oder als Ausnahme in den Datei-Formaten JPEG, TIFF oder EPS (Bitte auf die richtige Auflösung der Bilder achten).

P.S. Wir freuen uns auch über Heiteres (Cartoons, Kurzberichte etc.)!